Aufbruch

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Lyra's Lied zu den sternen 2
Kapitel 1: Silver 4
Kapitel 2: 4 Jahre später 5
Kapitel 3: Silberschweif 8
Kapitel 4: Abschied liegt noch in der ferne 9
Kapitel 6: Geisterwölfin Sia 11
Kapitel 7: Teil 1 Sky, Tiger und Hakru die Ankunft 13
Kapitel 8: Teil 2 14

Prolog: Lyra's Lied zu den sternen

Klar war die Nacht so klar das man die Sterne erkennen konnte und so still das man Lyra's wundervoller stimme gehör schenken konnte. Lyra war eine junge Wölfin mit bernstein farbenen fell, ihre stimme war wie ihr aussehen unvergesslich schön und wundervoll, Lyra freute sich sie hatte nachwuchs bekommen zwei rotbraune welpen ,ein bernsteiner welpe und ein sonderbar weiß schwarzer welpe dieser war nähmlich auf der einen seite weiße und auf der anderen schwarz und der kleinste aus dem wurf. Sachte leckte sie ihren welpen übers gesicht und sang dabei das Lied der Sterne um sie zu beruhigen:
Leis ganz leis erscheinen die Sterne am ewigen blau,
Leis ganz leis strahlen sie über dir mein kleiner nun schau
Sie lachen dir zu schau her und wünsche dir etwas.
Leise ganz leise erfühllen sie ihn dir und tanzen am ewigen blau.
Es ist zeit es wird zeit schlafen zu gehen,
Los schließ deine augen und träum.
Leis ganz leis verblassen sie wieder.(irgendwas so gut es geht zusammen gereimt XD)
Dieses lied sangen die wölfe oft und es war auch schon sehr alt, so alt wie die zeit glaubten darmals die alten wölfe und gerade als Lyra weiter singen wollte betratt Flame ein rotbrauner starker wolf die hölle um seinen nachwuchs zu sehen.
" Wie gehts dir?." fragte er vorsichtig
" Sehr gut...jch bin so glücklich Flame." antwortete sie und stupste ihre schnauze an seine.
" Und wie sollen die vier heißen?."
" Ich dachte da an hm...Klecks(bernstein), Kira(rotbraun), Flair(rotbraun) und der kleinste von ihnen soll Sukuna heißen."
" Schöne namen Lyra...aber jetzt ist es spät wir sollten langsam schlafen." sagte er zu seiner Gefährtin und legte sich neben sie auf den Pelz lange starrte Lyra zum eingang bis sie schließlich auch einschlief und sich mit den Rücken an dem warmen rotbraunen fell ihres Gefährten kuschelte.

Misa eine schwarze Wölfin so schwarz wie die Nacht spähte vorsichtig aus ihrer Höhle ehe sie sich nach draußen wagte sie musste sich berreilen und durfte sich auf keinen fall zu weit von ihrem bau weg bewegen!. Erst war es schwer aber dann schaffte sie es zwei hasen zu erlegen schnell nahm sie die zwei hasen in ihr maul und lief zurück ihre welpen warteten sicher schon" Ich hoffe das recht den fünf mehr konnte ich leider nicht jagen ach wenn doch nur Silver da wäre er könnte jagen wärend ich auf Moonlight, Starlight, Snow, Winter und Mira....." sie verstummte hier stimmte etwas ganz und gar nicht warum riefen ihre jungen um Hilfe und was war das für ein seltsamer geruch?...Blut da war jemand in ihrem bau und vergrieff sich an ihren jungen! zitternd erstarrte sie vor angst was sollte sie bloss tun?. Mit tränen in den Augen rannte sie schneller als je zuvor zu ihren Bau in der hoffnung sie irrte sich oder sie konnte wenigstens einen oder zwei welpen retten, als sie am eingang an kam war es schon zu spät er war längst verschwunden und zurück blieben zwei tote Welpen....warte zwei heißt das Moonlight, Starlight und Winter könnten noch am leben sein?. Tatsächlich als sie nach den drei Welpen suchte oder eher ihren geruch kullerten sie aus ihren versteck und jaulten freudig ihre Mutter an die sie glücklich mit

tränen in den augen(Freudentränen) empfing.

Kapitel 1: Silver

Taroka ein brauner wolf mit einer blutenden narbe unter seinem rechten Auge rannte so schnell es geht zum Schadowind-clan zurück um seinem Anführer Silberschweif bericht zu erstatten seit neun monaten liefen Taroka und seine zwei begleiter Clair eine pech schwarze wölfin und Liam ein silberner wolf durch den Wald mit dem Auftrag Silver wieder zu finden dieser Verräter hatte dem Clan den Rücken gedreht weil er dieser abtrünnigen nichtsnutzigen Wölfin nicht schaden wollte und war zusammen mit ihr abgehauen!. Silver musste zurück kommen er war immer hin ein sehr hoch angesehener jäger und wolf im clan gewesen und wenn er nicht freiwillig mit kam mussten Taroka, Clair und Liam eben zu schwereren mittel greifen auch wenns schwer viel.
" Und was machen wir jetzt Taroka ist immerhin zum Clan zurück." fragend blickte Liam zu Clair die ihm nur einen dessinterressierten blick zu war das sie ihn nicht leiden konnte wusste er ja aber sie konnte wenigstens antworten" Da lang." sagte sie nach einigen Minuten des schweigens und suchens" Sicher?." wollte er sicherheitshalber wissen" Also hör mal in dieser Richtung ist der Geruch von Misa besonders stark und da wo sie ist ist auch Silver!." fauchte sie ihn an sie hasste sinnlose fragen und dieser wolf stellte verdammt viele.
~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~
Misa konnte nur schwer einschlafen was wohl an dem lag was ihren Jungen passierte aber zum glück ging es drei von ihnen putzmunter und sie hatte nicht alle verloren als der Tag anbrach dachte sie wie immer an Silver dieser Wolf hatte ihr geholfen nach dem was passiert war darmals als sie noch in einem Clan gelebt hatte lebte sie glücklich mit ihrem darmaligen Gefährten Reika einem weiß/silbernen Wolf als sie kurz davor war jungen zu bekommen verschwand Reika und er kam nie wieder zurück später drehte der Anführer Silberschweif komplett verrückt und verjagte sie. Misa hatte es schwer gehabt eine sichere Höhle zu finden wo sie und ihre Jungen leben könnten vorallem das mit ihren 2 toten welpen Mira und Snow passierte nicht zum ersten mal die drei welpen die sie darmals bekam starben ebenfalls. Silberschweif wollte unbedingt Reika finden da dieser in einen anderen Clan ging er hatte angst das dieser irgendwas plaudern konnte und schickte eine gruppe wölfe los um ihn zu finden und wenn sie auf Misa trafen durften sie nicht zögern und sie aus den weg räumen so weit war zumindest der plan dieser ging aber nicht auf da Silver ein silberner wolf aus der Gruppe sich in die Wölfin verliebte und später ebenfalls abhaute um ein neues leben zu beginnen seit dem sucht Silberschweif nicht nur nach Reika sondern auch nach Misa und Silver obwohl das jetzt schon 1 Jahr her war und sich einiges verändert hatte.
~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~
" Also wenn du das sagst." antwortete Liam und verstummte aus angst vor Clair" will ich hoffen und los komm und sei mal zu was nützlich."" Ist ja gut ich lauf schon so schnell es geht."

Kapitel 2: 4 Jahre später

In den vergangenden Jahren oder bei uns Wölfen Monden genannt war viel passiert mein Bruder Sukuna war endlich alt genug um einem Großwolf zu dienen was eine große ehre für unsere Familie war ein Großwolf ist immer hin ein wolf aus der Familie des Rudelanführers. Wenn ein Großwolf wie Schneepfote einen Welpen der unteren schicht bei sich auf nimmt lernt dieser was es heißt ein Rudel zu führen, wie man richtig Jagt und sich auch richtig bei Besuch verhält aber auch Magie, Geschichte, und die umgebung auswendig kennenlernen gehören zu den unterrichtaufgaben eines Welpen Sukuna wird zwar nicht mehr uns besuchen kommen oder mit uns wölfen der unteren schicht reden dürfen aber dafür wird er in der Rudelfamilie auf genommen und später vielleicht einmal selbst unser Rudel führen und dieses Glück wird nicht jedem zu teil und ich seine Große schwester Kira bin total stolz auf meinen jüngsten Bruder und so armdran sind wir nun auch schon wieder nicht meine Mutter Lyra ist immer hin die beste Sternensägerin unseres Dorfes(fast alle nachrichten werden durch das Geheule der Sternensänger vermittelt) und mein Papa Flame ist ein richtig guter Jäger.

Der neue Tag brach auch im Schadowclan an alles schlief noch bis auf die Jäger die schon los gegangen waren um für ihre Familien und den gesammten Clan beute zu sammeln damit sie etwas zu essen hatten spätestens wenn die Sonnen am höchsten punkt stehen blieb würden auch die Wölfinen und ihre Welpen aufwachen....was für ein unerträglicher Lärm wenn alles im Clan wach werden würde und seinen gewohnten gang antretten würde. Die junge Wölfin Schneepfote fiehl mit ihrem Schneeweißen fell richtig auf da es weißer schien als das der anderen Wölfe kein wunder Schneepfote war ein Wölf aus der Oberen schicht der Familie des Rudelanführers Silberschweif(Familie: Silberschweif und Rime Geschwister: Flieder, Lavia und Flocke) und die hatten eben reineres Fell zumindest meinte das jeder. Aufjedenfall Schneepfote rannte mit einem kleinen weiß/ schwarzen welpen zum Bau ihrer Familie zwar würde Silberschweif ihr Vater nicht sehr erfreut sein das sie einen Welpen aus der unteren schicht mit genommen hatte und ihn auch unterichten und aufziehen wollte aber das war ihre entscheidung irgendetwas an diesem Welpen sagte ihr sie solle in in der Rudelfamilie Lehren und aufziehen wenn sie nur wüsste was es war.
" Schneepfote da bist du ja wir haben uns sorgen gemacht....wer ist denn das da?" fragte ihre Mutter Rime vorsichtig und zugleich besorgt als sie den kleinen Welpen erblickte" Ich weiß du wirst mir nicht glauben und Vater wird sehr wütend auf mich sein aber dieser kleine Welpe hat etwas ansich das..."sie stockte verstand ihre Mutter was sie damit sagen wollte oder war sie der gleichen meinung wie Silberschweif? seit 35 Jahren hatte es kein Großwolf mehr gewagt einen Welpen aus der unteren schicht mit zu bringen nicht seit Silberschweifs Vater Rudenanführer wurde und ein verbot aussprach von dem nur wenige wussten und Silberschweif führte dieses Verbot immer hin fort" Ich weiß was du mir sagen willst dieser Welpe hat etwas an sich das zeigt das er kein gewöhnlicher welpe aus der unteren schicht ist bei nahe schon aus der oberen aber du weißt was dein Vater davon hält er wird dich aus hnseren Rudel jagen wenn du diesen Welpen bei dir auf nimmst Schneepfote." sie verstand also was Schneepfote sagen wollte aber würde Silberschweif wirklich so etwas tun würde er einen seiner

Welpen aus der Familie und den Clan jagen nur weil diese einen Welpen aus der unteren schicht aufzieht? und was sollte das eigentlich unter und obere schicht? sie waren doch alle gleich sie waren alle Wölfe die in einem großen Rudel zusammen leben" Ja aber mein entschluss steht fest ich will wissen was es ist wesshalb hat dieser Welpe so etwas an sich?"" Schneepfote das kannst du nicht..." bevor ihre Mutter zu ende Reden konnte verschwand Schneepfote in ihrer Höhle die etwas weiter weg von dem Bau ihrer Familie lag ob es gut gehen wird?

" Du heiß also Sukuna das hat mir zumindest deine Mutter erzählt du hast echt glück weißt du das? du hast eine richtige Familie meine basiert nur auf Regeln und immer darauf' tust du nicht was ich will wirst du aus denm Rudel gejagt'." sanft leckte sie dem Welpen übers Gesicht der diese Geste nur mit einem Japsen entgegnete" Du bist so niedlich." Sukuna kuschelte sich jetzt in ihr Fell ganz nah an sich wahrscheinlich machten das Welpen so wenn ihnen kalt wurde aber Schneepfote kannte so etwas nicht" Was machst du denn da? ist dir kalt." wollte sie wissen aber da Sukuna noch nicht sprechen konnte bekam sie auch keine antwort.

Taroka war in zwischen wieder zurück im Schadowclan und rannte im Jagttempo in richtung Bau des Anführers um bericht zu erstatten >hoffentlich haben die anderen zwei eine spur auf genommen bis ich zurück bin< dachte er nur und blieb dann ruckartig stehen zwar war er noch nicht beim Anführer angekommen aber hier müsste die Höhle von Schneepfote liegen wenigstens eine Wölfin die noch richtig dachte die anderen drei Wölfinen dachten nicht mal daran zu reden wenn ihr Vater es noch nicht erlaubt hatte wie würden diese Wölfinen den jemals einen Gefährten bekommen wollen Lavia war wunderschön aber dumm, Flieder war schön aber still und Flocke war einfach nur Kindisch sie verhielt sich wie ein kleiner 4 Jähriger Welpe und Rime die Mütter war Schön und Schlau aber tat alles was ihr Gefährte von ihr verlangte und nur das Schneepfote hingegen war eine wunderschöner weiße wölfin ihr fell sah im Sonnenlicht aus wie Schneeflocken außerdem war sie sehr Schlau aber leider hinterfragte sie alles was ihr Vater tat und war ein richtiger Sturkopf wie Taroka nur selten einen gesehen hatte. Vorsichtig ging er weiter wen sie ihn sehen würde würde er sicher rot anlaufen und sie würde wieder mit ihren fragen loslegen" Sieh an was macht einer der besten und begabtesten Wölfe meines Vaters hier? und noch dazu bist du ein Gardewolf."(Gardewölfe sind wölfe die die Prüfungen von Silberschweif geschafft haben und nun als Oberstewölfe dienen sie beschützen den Anfühter und führen jagten auf verräter aus/ sie fangen sie nur wieder ein und bringen sie zurück der Anführer entscheidet dann was mit ihnen passiert/)" Sch-Schneepfote! was ich hier mache? ich muss unserem Anführer bericht erstatten."> Verdammt jetzt stottere ich schon< mahnte er sich zum glück konnte sie nichg sehen das er rot anlief auf grund seines braunen felles" Pfieps." Taroka und Schneepfote erschreckten sich beide als plötzlich Sukuna auf tauchte" Hat Rime wieder welpen bekommen?....ich sollte wohl später wieder kommen." meinte er nur verwirrt" Das ist meiner, wenn du zu meinem Vater musst solltest du das auch tun er wird sonst sehr wütend werden." sagte sie leicht genervt> Kann er auch mal verschwinden ich kann diesen Wolf nicht ausstehen< dachte sie noch" Deiner? du hast welpen bekommen glückwunsch dein Gefährte muss ja blind sein." sagte er noch bevor er weiter lief auch wenn es gemein war ein Gardewolf dürfte nicht nett werden er musste immer gemein zu anderen sein um zu vermeiden jemanden falls dieser ein verräter werden würde zu verschohnen" Was soll das denn heißen du bescheuerter Wolf." fauchte sie ihm hinter her

Kapitel 3: Silberschweif

Das Schneepfote im noch was hinterher fauchte verstand er nicht mehr so richtig war wahrscheinlich auch nicht so wichtig gewesen. Nach einigen gelaufe kam Taroka endlich am gesuchten Bau an und wurde dort von Rime begrüßt" Ah Taroka da bist du ja mein Gefährte erwartet dich bereits." sagte sie nur und lief dann nach ganz hinten in eine dunkle Ecke da die Sonne schon am höchsten punkt stand wurde es auch sehr warm so warm das sich dieser ignorante alte Wolf im Schatten der Höhle versteckte aber dies wagte Taroka nicht auszusprechen" Taroka beeil dich nächstes mal verstanden?" gab er auf ein mal von sich" Ja habe ich Silberscheif." was Taroka von sich gab ähnelte einem flüstern und sofort drehte sich der alte Wolf zu dem braunen wolf um was verheimlichte er da?" Ist irgendetwas passiert habt ihr Siver fangen können?" nichts Taroka wagte es nicht diese Worte auszusprechen wo vor hatte er angst? Rime die sich neben ihren Gefährten setzte blickte den jungen Wolf besorgt an" Taroka antworte." mante ihn Silberscheif> Soll ich das wirklich?< fragte er sich selbst und es dauerte etwas bis er sich traute die Worte auszusprechen" Leider nein, wir konnten Silver nicht finden erscheint wie vom erdboden verschluckt zu sein Clair und Liam arbeiten gerade daran eine spur zu finden wenigstens die von Misa wenn wir sie finden dann..."" Was dann diese 3 wölfe könnten schon längst in einem anderen Clan sein wie dem White clan oder dem Visionsclan und was noch schlimmer wäre wenn sie zum Magieclan abgehauen sind dieser Clan ist schon ein einziges problemm aber wenn Reika wirklich dort hin ist ist alles vorbei dann wissen die unsere schwach stellen." fauchte er ihn an später ging er auf Taroka los und öffnete die narbe an Taroka's rechten auge wieder diese narbe hatte ihm darmals ebenfalls Silberschweif verpasst weil Taroka es wagte ihm zu wieder sprechen und nun tat er es wieder als Silberschweif ihn erneunt angreifen wollte wich Taroka seinen fängen nur knapp aus und rannte aus angst davon. Leider hatte Silberscheif ihn nicht nur am Auge erwischt sondern auch seinem linken hinterbein da die wunde mit jedem tritt schlimmer wurde konnte Taroka nicht wirklich weit kommen aber wenn er stehen blieb und umkerrte würde Silberschweif noch wütender werden er wollt eihn jetzt sicher nicht sehen er hätte Glück wenn er es später tun würde aber sicherer war das Taroka jetzt in Silberscheifs augen als eine art Verräter galt warum auch immer der alte wolf hatte sie nicht mehr alle jeder der seine Regeln nicht befolgte galt als Verräter und wurde von den Gardewölfen gejagt(zwei Regeln sind z.b 1. Ein Großwolf darf keine Welpen aus der unteren schicht aufziehen dies wird streng bestraft und 2. Ein Gardewolf sollte seinem Anführer treue erweisen und bei Fehlern diese einsehen außerdem gilt es als vertrauensbruch wenn ein Gardewolf einfach so abhaut wärend er eine kleine strafe bekommt/sinnlos der Anführer ist halt verrückt geworden als Reika abgehauen ist/) aber mit dieser verletzung konnte er niemals zum Magieclan die anderen Gardewölfe würden ihn einholen bevor er überhaupt da war" Taroka? was ist denn mit dir passiert?"" Sch-Schneepfote..." bevor er weiter reden konnte brach er zusammen was würde jetzt mit ihm passieren" Taroka?! steh auf steh auf hey Gardewölfe machen nicht mitten am tag schlapp....Taroka?" entsetzt starrte sie ihn an sie konnte ihn zwar nicht sonderlich gut leiden aber hier liegen lassen konnte sie ihn auch nicht.

Kapitel 4: Abschied liegt noch in der ferne

Als Taroka endlich wieder aufwachte legte ein kleines etwas über die verletzte narbe es tat zwar etwas brennen aber der wirkliche schmerz an sich war verschwunden, vorsichtig stand er auf und fing mit seiner nase den Geruch von jemande vertrauten auf> Wie lang ich wohl geschlafen habe?< der Gedanke schwirrte ihm im Kopf herum aber er fand keine antwort darauf als er sich umdrehte stand plötzlich ein schneeweiße Wölfin im eingang und hatte zwei Hasen im Maul" Du bist also endlich wach." meinte sie nur etwas unverständlich" Sch-Schneepfote?! was machst du hier?" fragte er leicht verwirrt und lief mal wieder rot an" Das ist meine Höhle du Blöder wolf warum hattest du diese verletzungen und bist zusammen gebrochen?" sie legte die zwei hasen auf den Boden und nahm einen mit ihrem eckzahn zerteilte sie vorsichtig den knochen des Hasens und brach in in der Hälfte durch die andere hälfte gab sie Sukuna der schon ungeduldig auf seine Portion wartete" Als Gardewolf muss ich dir nicht antworten." gab er bloss von sich und schnappte sich den zweiten Hasen" Du bist doch keiner mehr Lavia war immer hin dabei gewesen als mein Vater dich angegriffen hatte."> Die Dumme wölfin spricht mit niemanden aber ihre schwester ist natürlich was anderes.< dachte er kurz und fraß dann weiter" Wenn du das weißt warum hast du dann meine Wunden geheilt und lässt mich hier etwas essen?" fragte er und warf ihr einen fiesen blick zu" Brauch deine Hilfe." gab sie nach einigen Minuten schließlich von sich und Taroka schaute sie darauf erstaunt an" Meine?" stille" Sukuna der Welpe hier von dem ich sagte es sei meiner gehört eigentlich zu einer unterenschicht ich hab eine der Regeln gebrochen und ihn als Großwolf bei mir aufgenommen wenn er das rausbekommt habe ich ein riesen Problemm." zwei tränen kullerten aus ihren augen man konnte ihr die angst förmlich ansehen als hätte Taroka mitleid falls er dies empfinden konnte stand er auf und ging zu Schneepfote er schaute sie noch kurz an und ging dann richtung Ausgang" Komm es ist noch früh unser verschwinden wird man erst am Mittag bemerken."" Taroka...." sie nahm Sukuna und folgte dann dem großen braunen Wolf" Wohin gehen wir?"" Magieclan dieser Clan ist der meistgefürchteste Clan vor dem Silberschweif den Schwanz ein zieht der Clan anführer Tiger wird von allen gefürchtet da er so stark ist wenn wir dort hin kommen kann uns der Schadowclan garnichts mehr und wir haben unsere ruhe." antwortete er und legte einen zahn zu wichtig war immer hin das sie bis Mittag im Wald ankamen von dort aus konnten sie überall hin und die anderen düfte die in der Luft lagen würden die suche erschweren sogar die der Spurensucher dort liefen immerhin viele verschiedene Tiere rum" Aber niemand weiß wo der Magieclan lebt."" Hinter den Bergen weit hinter dem Horizont die Sterne werden uns den Weg zeigen genauso wie der Fluss der von den Bergen kommt....ich bin dort immerhin großgeworden bis ein Gardewolf mich mit zum Schadowclan nahm und mich von meiner Heimat und meinem zu hause trennte." wenn sie im Wald waren mussten sie so schnell wie möglich weiter und begegnungen mit anderen Rudeln vermeiden" Achso."

Langsam wurde es Mittag Taroka und Schneepfote mit Sukuna im Maul waren schon weit gekommen und machten in Fluss nähe in einem Fuchsbau rast um zu vermeiden das jemand gegnerisches den geruch auf nahm inzwischen hatten Silberschweif, Rime, Flocke, Flieder und Lavia das verschwinden von Schneepfote und Taroka bemerkt und

Silberschweif schien nicht sonderlich erfreut darüber zu sein" Im Dorf ist sie auch nicht Vater." gab Lavia kleinlaut von sich" Also doch wie kann sie nur meine eigene Tochter kerrt mir den rücken Flieder, Flocke gebt den Gardewölfen bescheit sie sollen die verfolgung auf nehmen." schrie er seine beiden anderen Töchter an> Und dann auch noch mit einem so starken Gardewolf kann man den niemanden mehr vertrauen?< fragte sich Lavia und blickte fragend zum Himmel hin auf" Das Taroka euch den Rücken kerrt ist nun wirklich nicht verwunderlich wölfe aus dem Magieclan waren noch nie treu gewesen und Schneepfote...das lag bestimmt an dem Welpen."" Welpen?! was meinst du Rime Schneepfote hat doch keinen Gefährten?." fragend blickte der alte wolf seine Gefährtin an" Nein natürlich nicht sie hat einen Welpen bei sich aufgenommen obwohl ich es verboten habe....einen aus der unterenschicht." gab sie verängstigt von sich" Sie missbrauchte ein verbot das seit Jahren besteht? Lavia renn deinen Schwestern hinter her und sag den Gardewölfen wenn sie Schneepfote und Taroka finden sollen sie Taroka aus dem weg räumen da er meiner Tochter bei der Flucht geholfen hat und mich verraten hatte in dem er mich angegriffen hat und Schneepfote sollen die Gardewölfe mit hier her nehmen damit ich sie bestrafen kann." schrie er wütend" Aber Taroka hat euch doch nicht...." " Was hast du gesagt." er wurde noch wütender als seine Tochte nicht auf das hörte was er ihr sagte und schlug mit seiner pfote nach ihr verängstigt rannte Lavia darauf ihren Schwestern hinter her.

" Taroka darf ich dich mal was fragen?" meinte sie irgendwann als Sukuna eingeschlafen war" Was denn?" wollte er dann von ihr wissen" Warum läufst du fast immer rot an wenn wir uns treffen und stotterst dann manschmal."" Mag dich wohl doch irgendwie....du bist nicht so still und wieder sprichst auch mal deinem Vater also du hast großen Mut anders als deine Schwestern sie sind zwar alle wunderschön aber still, halten alle regeln ein, trauen sich nicht ihm zu wiedersprechen und dumm und du bist eben genau das gegenteil von Lavia, Flieder und Flocke und das bewundere ich an dir....trotzdem bist du extrem stur und ich kann dich auch nur so nicht mögen das ich dich auch schon wieder Respecktiere." antwortete er kurz und starrte auf das Wasser des Flusses" Ach wirklich? ich mag dich auch nicht aber Respecktiere dich auch auf eine art und weiße manschmal genieße ich deine anwesenheit sogar und fühle mich sicher aber trotzdem mag ich dich nicht."" Und warum tomate?" fragte er und musste lachen als Schneepfote rot an lief" Du bist fies und einfach nur albern außerdem verhälst du dich nicht so wie es sich für einen Gardewolf gehört, du zeigst kaum gefühle, und du hasst meinen Vater....ich mag in zwar auch nicht vesonders aber ich kann die leute nicht leiden die ihn hassen."" Der alte hat mich auch nicht besonders leiden können er hat mehr als ein mal den Magieclan angegriffen auch als ein friedensvertrag geschlossen wurde, er ist verrückt geworden als Reika abgehauen ist dabei ist er nur nach hause gegangen und ich glaube auch daran das es mein großer Bruder geschafft hat trotz den Gardewölfen. Silberschweif geht mit seiner Familie und seinen Clanwölfen so um als wären sie dreck und er meint das jeder Regelverstoss verrat bedeutet....aus diesem Grund hasse ich ihn." antwortete er nur und schloss die Augen um ein zu schlafen nach einigen Minuten spürte er wie sich die weiße wölfin an in kuschelte wahrscheinlich war ihr kalt oder so geworden.

Kapitel 6: Geisterwölfin Sia

Lange blieb es still nur das Geheul der anderen vier Wölfe war zu hören sie alle trauerten über den darmaligen wolf Taroka der nun regungslos am boden lag. Selbst die kleinen Welpen fingen an zu winseln viellicht machten sie aber nur die älteren wölfe nach? man weiß es nicht" Taroka...Taroka verdammt steh auf! hey du hast gesagt das du mir helfen willst also bitte....bitte steh auf." weinte Schneepfote und Reika versuchte sie zu beruhigen was ihm ja selbst kaum gelang" Er schläft bestimmt nur....">verdammt ich glaube mir ja selber nicht< dachte der ältere wolf und schaute zu seinem kleineren bruder wie konnten diese Wölfe den nur hatten diese Biester kein gewissen oder hatten sie nur angst vor ihrem Anführer? aber wie sollte man darauf je eine vernüftige antwort finden außer wenn es so weiter geht würden der Vision und Magieclan sich verbunden und gemeinsam gegen den Schadowclan kämpfen was daraus entsteht wäre ein einziger Kampf und niemand würde davon verschont werden oder?." Taroka...." langsam gab Schneepfote die Hoffnung auf was dachte sie sich auch dabei Taroka lebte nicht mehr und würde nie wieder zurück kommen und das gerade dann als sie anfing ihn etwas mehr zu mögen.Die anderen Wölfe drehten bald um und Reika brauchte etwas gedult bis ihm alle in richtung Magieclan folgten" Wären wir nur schneller gewesen."" Diese verdammten Biester hast du die verletzung an der linken seite gesehen? er hatte noch nicht mal die Chance sich mit seiner Feuermagie zu schützen da er sie ja nicht einsetzen konnte." knurrte Reika eines stand fest er würde es diesem verdammten Schadowclan heimzahlen" Sukuna komm das ist kein platz für einen welpen." rief Schneepfote ihrem Welpen zu aber schaute nicht zurück" Wer bist du denn?" antwortete Sukuna nach einiger zeit ruckartig blieb Schneepfote stehen und starrte zu ihrem welpen" Sukuna du kannst sprechen?!" entgeistert schaute sie ihn an der angesprochene nickte nur und zeigte mit der Pfote auf einen weißen schleier. Auch die anderen wölfe blieben stehen als Sukuna und Schneepfote nicht mehr mit kamen mit wem redete Sukuna da?, erstaunt und verängstigt zugleich folgten sie dem schauspiel was sich ihnen nun er gab....aus dem weißen geisterhaften formte sich nun eine graue wölfin leicht durchsichtig sie brauchten nicht zwei mal hin zu sehen um zu wissen das vor ihnen die Geisterwölfin Sia stand der Sage nach bekamen Fleck und Sia die fähigkeit zu geistern zu werden falls sie starben und als seelen sie einen neuen körper zu suchen in dem sie weiter leben konnten außerdem hieß es das Sia nur den wölfen half die außergewöhnliches Leisteten und auch nur starken, mutigen,friedlichen wölfen die es nicht verdiennten so früh zu sterben würde sie angeblich ihre seelen wieder bringen das diese Sage wirklichkeit war bermerkten sie erst als Sia Taroka seine seele zurück gab erst passierte gar nichts aber dann erstrahlte Tarokas fell plötzlich wieder so wie er auch vor her ausgesehen hatte also es schoen nicht mehr matt und glanzlos zu sein und kurz danach bewegte er sich auch wieder und riss die Augen auf das Sia dabei verschwand bermerkten sie in ihrer freude und dankbarkeit nicht." Taroka du lebst.." riefen die vier anderen wölfe und liefen freudig zu ihrem freund hin" Fleck....Sia...weiß alles alles war weiß."" Was meinst du bruder."" Ich weiß nicht...ich bin in einem weißen raum aufgewacht außer mir waren noch zwei andere wölfe da oder nein Geisterwölfe...Fleck kam auf mich zu und sagte mir irgend etwas in einer alten sprache..und Sia meinte irgendwann...wir brauchen ihn noch wir können ihn nicht gehen lassen ein Sternenwolf wäre ein viel zu großer verlust...und danach wurde es

schwarz und ich bin wieder aufgewacht." verwirrt schauten sie ihn an als wollten sie sagen Sternenwolf? bist du verrückt geworden so etwas gibt es doch gar nicht und das was du da erzählst ist doch völliger unsinn aber war es das wirklich?" Ist ja egal hauptsache du lebst noch wir dachten du wärst tot." meinte Silver lachend und Reika trat ihn dafür auf die vorder pfote" Ich muss dir ja doch noch was bedeuten wenn du schon um mich weinst." lachte er nur aber Schneepfote fand das wohl nicht so witzig und antwortete empört" Nein...ich...das sind Freundentränen ich war froh so nen blöden Wolf wie dich endlich los zu sein."" Euch Wölfinen versteh mal jemand....kannst ja einfach sagen das du mich magst...obwohl so ein stur kopf würde sich das sicher nie trauen."" Genau desshalb hasse ich dich." Reika, Silver und Misa verfolgten dieses Schauspiel lachend wobei die 4 welpen nicht so recht verstanden wo rum es ging.

Kapitel 7: Teil 1 Sky, Tiger und Hakru die Ankunft

Die nacht brach an als die fünf wölfe mit ihren vier Welpen endlich am gewünschten ziel ankamen allerdings wartete hier eine schwere entscheidung für Schneepfote ob sie sich für oder gegen ihren clan entscheiden wird? dies bleibt erst mal ab zu warten. Die Sterne standen günstig, es kam kein Unwetter oder ähnliches auf und Gardewölfe waren auch nicht in sicht als Reika, Silver, Misa, Taroka und Schneepfote sowie die vier welpen Winter, Starlight, Sukuna und Moonlight endlich am Haupttor des Magieclans ankamen. Taroka versuchte sich so gut es ging an das zu erinnen was er darmals hier gelernt hatte und sich dementsprechent zu verhalten. Silver ging dann mit den anderen zwei Rüden Reika und Taroka zum Haupttor nun ja wenn man es genau betrachtete war es eigentlich nur ein Wasserfall und anderseite der felswände ragten vier felsbrocken besonders stark hervor daran konnte man auch erkennen das hier Magiewölfe oder auch Runenwölfe lebten denn so etwas kam nicht oft in der Natur vor(also die Felswände das die so stark hervorragten) jedenfalls saß auf jedem Felsbrocken ein wolf um das Haupttor zu verteidigen. Zaikuro ein pech schwarzer wolf schauten den drei skeptisch entgegen und dann sah er zu den wölfinen und welpen" Zaikuro lang nicht gesehen alter wolf." lachte Taroka und setzte ein verspieltes lächeln auf" Du lebst ja immer noch ich dachte immer so ein neugieriger junger naiver verspielter welpe würde die ersten Tage seines lebens nicht mal im traum überleben und irgendeinen Rauptier als fressen dienen." antwortete er genervt und schaute die wölfe weiter an Taroka selbst musste sich zusammen reißen so war dieser alte wolf bis her schon immer zu ihm gewesen genervt und gelangweilt als kannte er nichts anderes" Nett wie immer...willst du das deine Augen wurzeln schlagen? hör auf Schneepfote an zu starren und lass uns durch." Tarokas stimme nahm wieder einen gefühlskalten ton an und ließ den alten wolf innerlich auf zucken was hat Silberscheif nur mit ihm gemacht darmals war er so Naiv, verspielt, leichtsinnig, fröhlich, emotional und heute war er emotionslos oder befanden sich tief in seinem inneren noch ein paar gefühle?" Du hast dich verändert....leider zum schlechteren sag mir was hat Silberscheif getan damit du so wurdest Sternenpfote?."

Kapitel 8: Teil 2

Taroka schwieg seit ewigkeiten hatten man ihn nicht mehr so gennant und den schmerz den Silberscheif ihm angetan hatte könnte er nie vergessen mag ja sein das er darmals als welpe oft und viel gelacht hatte und seine augen einen lebenssin nach jagten oder das er darmals noch sehr emotional war aber dies vernischtete Silberschweif mit freude und nun war er ein emotionsloser wolf der nur selten seine Emotionen wieder finden konnte und verzweifelt einem Lebenssin nach jagte warum gab es ihn eigentlich? wer war er wirklich darmals gewesen er konnte sich zwar an zeiten in seiner welpen zeit erinnern sie aber nie richtig nach empfinden. Zaikuro hätte zu gerne eine antwort bekommen aber offensichtlich konnte Taroka nicht darüber reden oder wollte es nicht zu schade, nach einem kurzen schweigen liess Zaikuro die fünf wölfe und vier welpen von einem der anderen wölfe zu Tiger bringen" Du heißt also Hakru oder?" versuchte Misa die elende stille zu unter brechen" Ja....Sky kann sicher nach empfinden wie elendig sich euer freund da fühlt er weiß nur wahrscheinlich nicht zu schade was Silberschweif getan hatte ist wirklich eine schande." meinte er bloss und ging stur gerade aus Taroka oder Silver sogar Reika wagten es nicht ein mal auch etwas dazu zu sagen" Was hat er denn so gemacht das ihr es als schande abstempelt."" Tiger oder nein Sky wird es euch schon noch er zählen du bist Schneepfote oder? bist du eine spionin."" Den namen können auch mehrere wölfinen haben nur weil Silberschweifstochter so heißt heißt das noch lange nicht das man gleich jeden schneeweißen wolf der so heißt misstrauen sollte." meinte Taroka kalt und auch Reika begann zu sprechen" Ja außerdem weiß ich aus sicherer Quelle das sie Silberschweif hasst und nichts mit ihm zu tun hat."> Warum lügen die beiden oder besser warum verteidigen die beiden mich?< Hakru schwieg was sollte er bloss antworten sie könnte auch gut seine Tochter sein und er würde sie sicher als spion benutzen so gehörig die welpen von ihm doch sind" Ich nehme an diese vier welpen sind deine Silver es ist gut das jetzt so viele welpen kommen dann müssen wir uns keine sorgen um so etwas machen falls du verstehst."" Nur drei sind meine welpen der schwarz weiße gehört zu Schneepfote." antwortete er gelassen aber musste er gleich mit so etwas anfangen" Von ihr? und wo ist ihr gefährte das sieht mir eher wie Großwolf recht aus der wurde sicher aus der unterenschicht auf genommen." Schneepfote musste schlucken musste er dies vor Sukuna sagen und dann auch noch in so einem spötischen ton. Als Taroka zu Schneepfote sah bemerkte er wie sie schlucken musste sollte er ihr helfen? warum nicht anderer seits konnte er eh nichts fühlen außer hass und wut, Trauer und einem anderen gefühl das er nicht zu ordnen konnte aber jedenfalls hasste sie ihn zum mindest sagte sie das jedesmal also warum sollte er ihr helfen" Hey Hakru nimm das zurück." knurrte Reika auf ein mal und Hakru musste darauf kräftig schlucken hatte er was falsches gesagt?, überrascht sahen jetzt auch die anderen wölfe zu Reika was machte er da was wollte er schon groß sagen damit er Schneepfote verteidigen konnte falls er das vor hatte" Warum was hab ich den falsch gemacht?" motzte Hakru zurück" Du hast meinen Bruder beleidigt."> Taroka? spinnt Reika jetzt auch?< dachten sich die anderen vier und Hakru blieb sofort stehen um sich umzudrehen" Ich habe deinen Bruder Taroka beleidigt?" wiederholte er Reikas aussage" In wie fern?" wollte er sofort wissen bevor sie weiter gingen" Schneepfote ist Tarokas Gefährtin und Sukuna ist sein welpe also nimm zurück das Sukuna aus der unteren schicht kommt." knurrte er weiter und Taroka zog ihm am

nacken fell ein paar schritte nach hinten um mit ihm zu sprechen" Sag mal bist du von sinnen sie ist nicht meine Gefärtin und Sukuna ist auch nicht mein welpe Schneepfote hasst mich doch."" Ja das weiß ich aber wenn Tiger denkt sie wäre deine Gefärthin vertraut er ihr vielleicht und lässt sie hier leben statt sie in die Gefängnisshöhle zu bringen ok? Silver hätte ich nicht sagen können da er ja schon Misa hat und bei mir wäre das nicht glaubwürdig gewsen ich hab ein jahr hier gelebt und kann nicht in einem jahr Schneepfotes Gefärthe sein aber da sie nicht wissen was du da gemacht hast kommt es glaubwürdig rüber ihr müsst auch nur in gesselschaft so tun und du musst es zu deiner Geschichte im Schadowclan die du erlebt hast dazu erfinden genau wie sie auch falls sie abgefragt werden sollte." verwirrt schaute Taroka seinem Bruder ein und auch wenns schwer fiehl musste er nun mal so tun als ob um Sukuna und Schneepfote zu beschützen auch wenn er rein gar nicht empfand. Langsam gingen sie wieder zurück zu den anderen und Hakru sprach seine vermutung frei aus" Ich vermute Reika du hast es dir bloss ausgedacht."" Hat er nicht wir waren nur so erschrocken weil mein lieber bruder es ja geheim halten sollte." sagte er und ging etwas näher zu Schneepfote um ihr Reikas plan ins ohr zu flüstern erst starrte sie ihn auch wütend an so als wollte sie sagen' Bist du bescheuert ich hasse dich doch.' aber dann begann auch sie zu sprechen" Ja genau Reika hatte es immerhin versprochen aber das er es nun gesagt hatte...da kam man jetzt auch nichts mehr daran ändern."" Ja Papa Papa hat einen doofen bruder." stimmte Sukuna seiner Mutter zu und alle anderen begannen zu lachen ob das etwas werden wird?